

CHRISTUSKIRCHE BREMERHAVEN

Sonntag, den 22. Dezember 2013, 19.30 Uhr

50 Jahre

Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven

Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium I-III



Sopran: Ursula Fiedler · *Altus:* Daniel Lager

Tenor: Thomas Burger · *Bass:* Peter Kubik

Knabenchor, Kinder- und Jugendchöre der Christuskirche

Bremerhavener Kammerorchester

Bläser des Städtischen Orchesters Bremerhaven

Leitung: Eva Schad



www.kreiskantorat-bremerhaven.de

Waldemar Koch
Stiftung



Jauchzet, frohlocket...

Zu Bachs Aufgaben als Thomaskantor gehörte die musikalische Gestaltung der Messen an Sonn- und Feiertagen. Deshalb gibt es für fast jeden Sonntag des Kirchenjahrs eine Bach-Kantate. Für die Weihnachtszeit des Jahres 1734/35 komponierte Bach das *Weihnachtsoratorium* in Gestalt sechs einzelner Kantaten für die drei eigentlichen Weihnachtstage, die zwei darauffolgenden Sonntage und Ephiphantias (6. Januar). Am heutigen Abend erklingen die ersten drei Kantaten des Weihnachtsoratoriums, in denen die eigentliche Weihnachtsgeschichte von der Geburt bis zur Anbetung durch die Hirten erzählt wird.

Die Texte für das Werk entnahm Bach dem Lukasevangelium (Kapitel 2, Vers 1-21) und dem Matthäusevangelium (Kapitel 2, Vers 1-12). Außerdem verwendete er Strophen aus bekannten Kirchenliedern und freie madrigalische Dichtungen. Die Textdichtung stammt von Christian Friedrich Henrici (genannt Picander), der Bach auch schon den Text für die Matthäuspasion geliefert hatte.

Bach verwendete bei der Komposition eine Reihe älterer, weltlicher Kantatensätze aus seiner Feder wieder. Dieses sogenannte Parodieverfahren nutzte er häufig – allerdings nur in eine Richtung: Was einmal in der geistlichen Sphäre angelangt war, durfte nicht wieder verweltlicht werden. »Gott war für Bach die letzte Instanz, auch beim Klauen«, schreibt dazu der Musikwissenschaftler Wolfram Goertz.

Die wiederverwendeten Sätze entstammen hauptsächlich drei weltlichen Kantaten, die Bach 1733 und 1734 für Mitglieder des Dresdner Königshauses komponiert hatte. Es handelt sich um die Geburtstagskantate *Tönet, Ihr Pauken! Erschallet Trompeten!* (BWV 214) für die sächsische Kurfürstin und polnische Königin Maria Josepha, die Huldigungskantate *Preise Dein Glück, gesegnetes Sachsen* (BWV 215) zum Jahrestag der Krönung des sächsischen Kurfürsten Friedrich August II. als August III. König von Polen, sowie die Geburtstagskantate *Lasst uns sorgen, lasst uns wachen* (BWV 213) für den sächsischen Prinzen Friedrich. Aus diesen drei weltlichen Kantaten stammen alle Arien der Kantaten I-V und die meisten Chöre.

Obwohl das Weihnachtsoratorium entstehungsgeschichtlich eine Art Kollage darstellt, wirkt es vollkommen ausgewogen. Einheit stiftet unter anderem die mehrfache Verwendung der Choralmelodien *Herzlich tut mich verlangen* und *Vom Himmel hoch, da komm ich her*.

Großen Wert legte Bach auf die vielfältige Behandlung der Choräle, die sich mit den großen Chören, Rezitativen und Arien abwechseln. Es finden sich prunkvolle Schlusschoräle mit instrumentalen Zwischen- und Nachspielen, Choralbearbeitungen in der Kombination mit einem Rezitativ und neun vierstimmige Choralsätze.

nach Katharine Trimpop

Johann Sebastian Bach:
Oratorium Tempore Nativitatis Christi FERIA (BWV 248)

Kantate 1

»Jauchzet, frohlocket«

Chor

Jauchzet, frohlocket!
auf, preiset die Tage,
rühmet, was heute der Höchste getan!

Lasset das Zagen, verbannet die Klage,
Stimmet voll Jauchzen und
Fröhlichkeit an!

Dienet dem Höchsten mit herrlichen
Chören, | Lasst uns den Namen des
Herrschers verehren!

Rezitativ (Evangelist)

Es begab sich aber zu der Zeit, dass
ein Gebot von dem Kaiser Augusto
ausging, dass alle Welt geschätzt
würde, und jedermann ging, dass
er sich schätzen ließe, ein jeglicher
in seine Stadt. Da machte sich auch
auf Josef aus Galiläa aus der Stadt
Nazareth in das jüdische Land zur
Stadt David, die da heißet Betlehem;
darum, dass er von dem Hause und
Geschlechte David war, auf dass er
sich schätzen ließe mit Maria, seinem
vertrauten Weibe, die war schwanger.
Und als sie daselbst waren, kam die
Zeit, dass sie gebären sollte.

Rezitativ (Alt)

Nun wird mein liebster Bräutigam,
nun wird der Held aus Davids Stamm
Zum Trost, zum Heil der Erden
Einmal geboren werden.

Nun wird der Stern aus Jakob scheinen,
Sein Strahl bricht schon hervor.
Auf, Zion, und verlasse nun das Weinen,
Dein Wohl steigt hoch empor!

Arie (Alt)

Bereite dich, Zion,
mit zärtlichen Trieben,
Den Schönsten, den Liebsten
bald bei dir zu sehn!
Deine Wangen
müssen heut viel schöner prangen,
Eile, den Bräutigam sehnlichst zu
lieben!

Choral

Wie soll ich dich empfangen,
Und wie begegn' ich dir?
O aller Welt Verlangen,
O meiner Seelen Zier!
O Jesu, Jesu, setze
Mir selbst die Fackel bei,
Damit, was dich ergötze,
Mir kund und wissend sei!

Rezitativ (Evangelist)

Und sie gebar ihren ersten Sohn und
wickelte ihn in Windeln und legte ihn
in eine Krippe, denn sie hatten sonst
keinen Raum in der Herberge.

Choral und Rezitativ

Bass

Wer kann die Liebe recht erhöhen,
Die unser Heiland vor uns hegt?
Ja, wer vermag es einzusehen,
Wie ihn der Menschen Leid bewegt?

Des Höchsten Sohn kommt in die Welt,
Weil ihm ihr Heil so wohl gefällt,
So will er selbst als Mensch geboren
werden.

Chor (Sopran)

Er ist auf Erden kommen arm,
dass er unser sich erbarm,
Und in dem Himmel mache reich,

Und seinen lieben Engeln gleich.
Kyrieleis!

Arie (Bass)

Großer Herr und starker König,
Liebster Heiland, o wie wenig
Achtest Du der Erden Pracht!
Der die ganze Welt erhält,
Ihre Pracht und Zier erschaffen,
Muss in harten Krippen schlafen.

Choral

Ach, mein herzliebes Jesulein!
Mach dir ein rein sanft Bettelein,
Zu ruhn in meines Herzens Schrein,
Dass ich nimmer vergesse dein!

Kantate II

**»Und es waren Hirten
in derselben Gegend«**

Sinfonia

Rezitativ (Evangelist)

Und es waren Hirten in derselben
Gegend auf dem Felde bei den
Hürden, die hüteten des Nachts
ihre Herde. Und siehe, des Herren
Engel trat zu ihnen, und die Klarheit
des Herrn leuchtet um sie, und sie
fürchten sich sehr.

Choral

Brich an, du schönes Morgenlicht,
Und lass den Himmel tagen!
Du Hirtenvolk, erschrecke nicht,
Weil dir die Engel sagen,
Dass dieses schwache Knäbelein
soll unser Trost und Freude sein,
Dazu den Satan zwingen,
Und letztlich Friede bringen.

Rezitativ

Evangelist

Und der Engel sprach zu ihnen:

Angelus (Sopran)

Fürchtet euch nicht, siehe, ich
verkündige euch große Freude, die
allem Volke widerfahren wird. Denn
euch ist heute der Heiland geboren,
welcher ist Christus, der Herr in der
Stadt David.

Rezitativ (Bass)

Was Gott dem Abraham verheißen,
Das lässt er nun dem Hirtenchor
erfüllt erweisen.
Ein Hirt hat alles das zuvor
Von Gott erfahren müssen.
Und nun muss auch ein Hirt die Tat,
Was er damals versprochen hat,
Zuerst erfüllet wissen.

Arie (Tenor)

Frohe Hirten, eilt, ach eilet,
Eh ihr euch zu lang verweilet,
Eilt, das holde Kind zu sehn!
Geht, die Freude heißt zu schön,
Sucht die Anmut zu gewinnen,
Geht und labet Herz und Sinnen!

Rezitativ (Sopran)

Und das habt zum Zeichen:
Ihr werdet finden das Kind in Windeln
gewickelt und in einer Krippe liegen.

Choral

Schaut hin, dort liegt im finstern Stall,
Des Herrschaft gehet überall.
Da Speise vormals sucht ein Rind,
Da ruhet jetzt der Jungfrau'n Kind.

Rezitativ (Bass)

So geht denn hin, ihr Hirten, geht,
Dass ihr das Wunder seht;
Und findet ihr des Höchsten Sohn
In einer harten Krippe liegen,
So singet ihm bei seiner Wiegen
Aus einem süßen Ton
Und mit gesamtem Chor
Dies Lied zur Ruhe vor!

Arie (Alt)

Schlafe, meine Liebster:
genieße der Ruh,
Wache nach diesem vor aller Gedeihen!
Labe die Brust,
Empfinde die Lust,
Wo wir unser Herz erfreuen!

Rezitativ und Chor

Evangelist

Und alsobald war da bei dem Engel
die Menge der himmlischen Heer-
scharen, die lobten Gott und sprachen:

Chor

Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden
auf Erden, und den Menschen ein
Wohlgefallen.

Rezitativ (Bass)

So recht, ihr Engel, jauchzt und singet,
Dass es uns heut so schön gelinget!
Auf denn! Wir stimmen mit euch ein,
Uns kann es, so wie euch, erfreuen.

Choral

Wir singen dir in deinem Heer
Aus aller Kraft Lob, Preis und Ehr,
Dass du, o langgewünschter Gast,
Dich nunmehr eingestellt hast.

Kantate III

»Herrscher des Himmels«

Chor

Herrscher des Himmels,
erhöre das Lallen,
Lass dir die matten Gesänge gefallen,
Wenn dich dein Zion
mit Psalmen erhöht.
Höre der Herzen
frohlockendes Preisen,
Wenn wir dir jeto
die Ehrfurcht erweisen,
Weil unsre Wohlfahrt befestiget steht.

Rezitativ und Chor

Evangelist

Und da die Engel von ihnen gen
Himmel fuhren, sprachen die Hirten
untereinander:

Chor

Lasset uns nun gehen gen Betlehem
und die Geschichte sehen, die da
geschehen ist, die uns der Herr
kundgetan hat.

Rezitativ (Bass)

Er hat sein Volk getröst,
Er hat sein Israel erlöst,
Die Hilf aus Zion hergesendet
Und unser Leid geendet.
Seht, Hirten! dies hat er getan,
Geht! dieses trifft ihr an.

Choral

Dies hat er alles uns getan,
Sein groß Lieb zu zeigen an;
Des freu sich alle Christenheit
Und dank ihm des in Ewigkeit.
Kyrieleis!

Arie (Sopran, Bass)

Herr, dein Mitleid, dein Erbarmen
Tröstet uns und macht uns frei.
Deine holde Gunst und Liebe,
Deine wundersamen Triebe
Machen deine Vattertreu
Wieder neu.

Rezitativ (Evangelist)

Und sie kamen eilend und fanden
beide, Maria und Josef, dazu das Kind
in der Krippe liegend. Da sie es aber
gesehen hatten, breiteten sie das Wort
aus, welches zu ihnen von diesem
Kinde gesaget war. Und alle, vor die
es kam, wunderten sich der Rede, die
ihnen die Hirten gesaget hatten.
Maria aber behielt alle diese Worte
und bewegte sie in ihrem Herzen.

Arie (Alt)

Schließe mein Herze,
dies selige Wunder
Fest in deinem Glauben ein!
Lasse dies Wunder der göttlichen Werke
Immer zur Stärke
Deines schwachen Glaubens sein!

Rezitativ (Alt)

Ja, ja! mein Herz soll es bewahren,
Was es an dieser holden Zeit
Zu seiner Seligkeit
Für sicheren Beweis erfahren.

Choral

Ich will dich mit Fleiß bewahren,
Ich will Dir
Leben hier,
Dir will ich abfahren.

Mit dir will ich endlich schweben
Voller Freud
Ohne Zeit
Dort im andern Leben.

Rezitativ (Evangelist)

Und die Hirten kehrten wieder um,
preiseten und lobten Gott um alles, das
sie gesehen und gehöret hatten, wie
denn zu ihnen gesagt war.

Choral

Seid froh dieweil,
Dass euer Heil
Ist hie ein Gott
und auch ein Mensch geboren,
Der, welcher ist
Der Herr und Christ
In Davids Stadt, von vielen auserkoren.

**Kirchenmusik-Abo 2014**

Das Kirchenmusik-Abo 2014 ›Chor‹ umfasst vier große Chorkonzerte und ein Konzert der Veranstaltungsreihe ›Tage Alter Musik‹. Zu hören sind attraktive Werke wie Händels bekannte *Brockes-Passion* (9. März), das romantische Oratorium *Die letzten Dinge* von Louis Spohr (30. März) sowie zwei außergewöhnliche *Weihnachtsoratorien*: eine spätdromantische Komposition von Richard Wetz (7. Dezember) und die festlichen Weihnachtskantaten des Barockkomponisten Gottfried August Homilius mit dem Bremerhavener Kammerchor (21. Dezember). Das Chor-Abo kostet 68,- €, ermäßigt 62,- €.

Das Kirchenmusik-Abo 2014 ›Komplett‹ umfasst außer den vier Chorkonzerten auch die Konzertreihen ›Tage Alter Musik‹ und die ›Herbstlichen Orgelmusiken‹. Abonnenten zahlen für die insgesamt 9 Konzerte 99,- €, ermäßigt 89,- €.

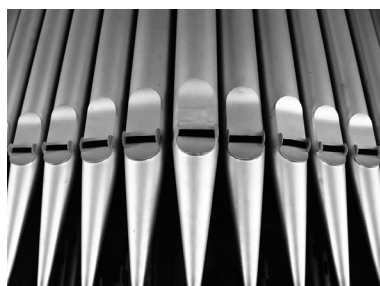
Hochwertige Plätze, deutliche Preisnachlässe, Bonuskonzerte und die freie Übertragbarkeit der Abonnement-Karten machen die Abonnements für regelmäßige Konzertbesucher attraktiv. Nähere Informationen erhalten Interessierte im Veranstaltungskalender ›Kirchenmusik in Bremerhaven und Umgebung‹ und unter www.kreiskantorat-bremerhaven.de. Das Kirchenmusik-Abo 2014 ist bis zum 11. Januar 2014 in der Buchhandlung Hübener (An der Mühle, Tel. 0471-32145) und über die Evangelische Stadtkantorei (Frau Gätje, Tel. 0471-83 613) erhältlich.

Unsere Orgel benötigt Ihre Hilfe

Liebe Freunde der Kirchenmusik!

Zunächst einmal möchten wir Ihnen danken. Durch die von Ihnen gezahlten Kirchensteuern gelingt es uns, ein lebendiges und vielfältiges kirchliches Leben zu finanzieren. Gottesdienste, Kirchenmusik, kirchliche Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Senioren finden statt – dank Ihrer Hilfe.

Aber wir sehen auch: Viele kirchliche Aufgaben sind mit den laufenden Einnahmen nicht mehr zu finanzieren. Kirchenglieder und die demographische Entwicklung führen dazu, dass wir neue Wege der Finanzierung unserer Arbeit suchen müssen.



Unsere Gemeinde wendet sich heute an Sie mit der Bitte um Unterstützung eines konkreten Projektes: Die Orgel der Christuskirche muss gereinigt und technisch überholt werden. Dabei werden auch klangliche Verbesserungen vorgenommen. Diese Maßnahme wird ca. 50.000 Euro kosten. Sonntag für Sonntag bereichert die Orgel unsere Gottesdienste und erklingt zusätzlich bei Trauungen und Konzerten. Die Kirchen-

musik der Christuskirchengemeinde ist über Bremerhaven hinaus bekannt. Gottesdienste und Kirche ohne unsere Orgel – das ist für uns alle unvorstellbar. Wir wollen gemeinsam etwas tun, damit in unserer Kirche auch in Zukunft die Orgel erklingt. Wollen Sie mitmachen?

Jeder einzelne Euro könnte helfen, dass unsere Orgel bald in neuem Glanz erstrahlt und erklingt. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns unterstützen: Am Eingang der Christuskirche steht unsere »Orgelspardose« – drei Orgelfeifen, die sich mit Münzen und Scheinen befüllen lassen.

Wenn Sie einen Betrag auf das folgende Konto überweisen, erhalten Sie eine Spendenbescheinigung:

Sparkasse Bremerhaven · Konto: 4000 560 · BLZ: 292 500 00

IBAN: DE 1429 2500 0000 0400 0560 · BIC: BRLA DE21 BRS

Stichwort »Orgel, Christuskirche«

Wir wünschen Ihnen von ganzem Herzen eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest.

Brigitte Meyer, stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands

Ulrich von Stuckrad-Barre, Pastor, Vorsitzender des Kirchenvorstands

Eva Schad, Kirchenmusikerin an der Christuskirche

Neue Chorsänger sind herzlich willkommen!

Sie möchten in einem Chor mitsingen, spielen ein Instrument oder suchen musikalische Angebote für Ihr Kind? In der Christuskirche Bremerhaven treffen sich wöchentlich folgende Gruppen unter Leitung von Kantorin Eva Schad:

Montag	20.00 – 22.00	Bremerhavener Kammerorchester
Mittwoch	20.00 – 22.00	Bremerhavener Kammerchor
Mittwoch	15.30 – 16.15	Knabenchor (6–9 Jahre)
Mittwoch	16.15 – 17.00	Kinderchor I (4–6 Jahre)
Donnerstag	16.00 – 17.00	Kinderchor II (7–9 Jahre)
Donnerstag	17.00 – 18.00	Jugendchor I (10–14 Jahre)
Donnerstag	18.00 – 19.30	Jugendchor II (15–20 Jahre)
Freitag	19.45 – 22.00	Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven

Neue Sängerinnen und Sänger sind in der Evangelischen Stadtkantorei Bremerhaven herzlich willkommen! Der Chor beginnt am Freitag, den 10. Januar 2014 mit den Proben für die Brockes-Passion von Georg Friedrich Händel (9.3.2014).

Nähere Informationen gibt Kantorin Eva Schad (Tel. 0471-200 290). Oder Sie besuchen einfach eine unserer Chorproben! Die Stadtkantorei probt jeweils freitags von 19.45 bis 22.00 Uhr im Gemeindesaal der Christuskirche.

Programmorschau

Sonntag, den 9. Februar, 18.00 Uhr
Dionysiuskirche Bremerhaven-Lehe, Lange Straße

**Kammermusik mit dem Altus Kaspar Kröner
und dem Ensemble La Bergamasca**
Eintritt frei!

Sonntag, den 23. Februar, 18.00 Uhr
Christuskirche Bremerhaven

Labyrinth und Wirbelwind
Werke von Marin Marais,
Monsieur de Sainte Colombe u. a.
Viola da gamba: Hille Perl
Laute: Lee Santana
Eintritt: € 7,- (6,-)

